

Beschlussvorlage

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
Betreff
Auflösung der Gemeinschaftshauptschule Holzheimer Weg 34, 50769 Köln (Worringen) zum 31.07.2011
Beschlussorgan

Rat

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis							
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)		12.05.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Ausschuss Anregungen und Beschwerden		23.05.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Ausschuss Schule und Weiterbildung		27.06.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Rat		14.07.2011						

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

1. Der Rat der Stadt Köln beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG) die Gemeinschaftshauptschule (GHS) Holzheimer Weg 34, 50769 Köln (Worringen) zum 31.07.2011 aufzulösen. Gleichzeitig wird der Ratsbeschluss vom 13.07.2010 zu der v. g. Schule (TOP 10.25) aufgehoben.
2. Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses wird gem. § 80 Abs. 2 Ziff. 4 Verwaltungsgerichtsordnung im öffentlichen Interesse angeordnet.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme s. Begründung €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten _____ € _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro) s. Begründung		

Begründung der Dringlichkeit:

Die Schülerzahlen an den Kölner Hauptschulen gehen bereits seit vielen Jahren zurück. An der GHS Holzheimer Weg werden derzeit 189 Schüler unterrichtet; die Schule wird bereits in 4 Jahrgängen 1-zügig geführt. Seit dem Schuljahr 2007/08 liegen die Schülerzahlen unter dem gem. § 82 Abs. 4 Satz 1 SchulG vorgegebenen Mindestwert von 216 Schülern (zwei Parallelklassen pro Jahrgang).

Damit bis zum Ende des Schuljahres 2010/11 für die Eltern sowie die Schülerinnen und Schüler der GHS Holzheimer Weg Klarheit über den Zeitpunkt der Auflösung besteht, muss der Rat am 14.07.2011 die Auflösung der v.g. Schule beschließen.

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen:

Entgegen dem gesamtstädtischen Trend verzeichnet der Stadtbezirk Chorweiler insgesamt rückläufige Geburtenzahlen. Dieser Geburtenrückgang wirkt sich unmittelbar auf die Schülerzahlenerwartung an den Grundschulen sowie in den Folgejahren auch an den Sekundarstufenschulen des Stadtbezirkes Chorweiler aus. Nachdem der Landtag durch Beschluss vom 30.03.2011 das weitere Vorziehen des Einschulungsalters gestoppt hat und ab dem Schuljahr 2012/13 grundsätzlich nur noch 12 Monatsjahrgänge schulpflichtig werden, ist absehbar, dass der Bedarf an Schülerplätzen in der Sekundarstufe I des Stadtbezirkes Chorweiler insgesamt auf einen Umfang unterhalb des derzeitigen Wertes sinken wird.

Größere Neubauvorhaben, die in den kommenden Jahren zu einem signifikanten Anstieg der Schülerzahlen führen würden, sind nicht in Planung. Trotz Kooperationsvertrag mit der Stadt Dormagen, in der sich die Stadt Köln zur Aufnahme von Schülerinnen und Schülern verpflichtet hat, die nicht an der Dormagener Ganztags Hauptschule unterrichtet werden möchten, ist die Zahl der Kinder aus Dormagen am Standort Holzheimer Weg in den letzten Jahren zurückgegangen. In den unteren Klassen 5 und 6 werden derzeit insgesamt nur 3 Schüler aus Dormagen geführt. Dormagen selbst hat zurückgehende Schülerzahlen. Die Dormagener Schulen sind deshalb daran interessiert, dass keine Abwanderungen nach Köln erfolgen. Es gibt sogar umgekehrt Aufnahmekapazität für Schülerinnen und Schüler aus Worringen. Eine Steigerung der Schülerzahl an den Hauptschulen des Stadtbezirkes Chorweiler ist auf diesem Weg also ebenfalls nicht zu erwarten. Eine Stellungnahme der Stadt Dormagen zu der geplanten Schließung der GHS Holzheimer Weg ist bereits eingefordert.

Nach Aussage der Gebäudewirtschaft ist die gesamte Schulanlage der GHS Holzheimer Weg als stark sanierungsbedürftig einzustufen, wobei nicht nur die baulichen Gewerke, sondern auch die haustechnischen Anlagen und hier insbesondere die Heizungsanlage Anlass zu Besorgnis geben. Größere Instandsetzungsarbeiten bzw. Teilsanierungen sind deshalb nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht mehr vertretbar. Das Gebäude bedürfte einer Generalsanierung, die mit rund 5,4 Mio Euro (darin sind die Kosten für den Passivhausstandard sowie die Bauleitkosten noch nicht enthalten) geschätzt wurde. Mit Ratsbeschluss vom

13.07.2010 wurde die Auflösung der GHS Holzheimer Weg zurückgestellt mit dem Auftrag an die Verwaltung, den Bedarf an einer „Sekundarstufenschule“ zu prüfen. So wünschenswert eine ortsnahe Beschulung auch im Sekundarbereich ist, kann schulentwicklungsplanerisch ein Bedarf angesichts der aktuellen und der mittel- und langfristig entstehenden freien Kapazitäten an den Schulen im Bezirk Chorweiler nicht nachgewiesen werden.

Im Dezember 2010 hat die Schulkonferenz der GHS Holzheimer Weg die Verwaltung gebeten, den „Zusammenschluss“ mit der HS Karl-Marx-Allee bereits zum 31.07.2011 vorzusehen und die Verlagerung der Schule an den Standort der HS Karl-Marx-Allee zu unterstützen.

Auch die HS Karl-Marx-Allee hat sich durch Schulkonferenzbeschluss vom 16.12.2010 für einen „Zusammenschluss“ mit der GHS Holzheimer Weg ausgesprochen. Beide Schulkonferenzbeschlüsse wurden dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung zu seiner Sitzung am 14.02.2011 sowie der Bezirksvertretung Chorweiler zu ihrer Sitzung am 24.02.2011 zur Kenntnis gebracht. Ausdrücklich sieht der Schulkonferenzbeschluss der HS Karl-Marx-Allee die Übernahme aller Schülerinnen und Schüler vor, die den Wechsel wünschen, somit auch von Kindern mit sonderpädagogischen Förderbedarf. Nach Auskunft des Schulleiters sind – ganz im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention – inzwischen auch viele Lehrer der HS Karl-Marx-Allee bereit, den Weg der inklusiven Entwicklung mitzuverfolgen.

Beide Schulen sehen in der Aufnahme der Schülerinnen und Schüler der GHS Holzheimer Weg in die HS Karl-Marx-Allee bessere Gestaltungsmöglichkeiten und Perspektiven für die langfristige, verantwortungsvolle Sicherung des Unterrichts und der Unterrichtsqualität für die Schülerinnen und Schüler. Die Räumlichkeiten an der HS Karl-Marx-Allee sind ausreichend. Neben auch dort rückläufigen Klassenzahlen wurden Raumkapazitäten frei durch die Verlegung der Grundschule Karl-Marx-Allee 3 zum Schuljahr 2003/04 an den Standort Merianstraße.

Auch die erneute schulentwicklungsplanerische Prüfung hat deshalb zum Ergebnis, dass die Schließung der GHS Holzheimer Weg gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz erforderlich ist. Die Situation an beiden Schulen und die weiterhin rückläufigen Schülerzahlen an Hauptschulen legen nahe, den Bitten der Schulkonferenzen beider Schulen zu entsprechen und die Schließung zum 31.07.2011 vorzunehmen. Die Schülerinnen und Schüler der GHS Holzheimer Weg können an der HS Karl-Marx-Allee aufgenommen werden. Daher empfiehlt die Verwaltung, den Standort Holzheimer Weg als städtischen Schulstandort aufzugeben.

Anordnung der sofortigen Vollziehung:

Es liegt im dringenden öffentlichen Interesse, dass der Schulträger nicht durch eingelegte Rechtsmittel Einzelner gegen die Auflösung zu einem erheblichen finanziellen, personellen und organisatorischen Aufwand durch die Weiterführung der Hauptschule für die Dauer eines möglicherweise mehrjährigen juristischen Verfahrens gezwungen wird. Im Übrigen liegt es im Interesse der Eltern frühzeitig vor Beginn des Schuljahres 2011/12 Klarheit über das Hauptschulangebot im Stadtbezirk Chorweiler zu haben.

Der Beschluss des Rates bedarf gem. § 81 Abs. 3 SchulG der Genehmigung durch die obere Schulaufsichtsbehörde.

Einsparungen:Personalkosten

1. Sekretariatskosten

Die Schülerinnen und Schüler der GHS Holzheimer Weg werden von der HS Karl-Marx-Allee aufgenommen. Da die Sekretariatsstunden nach den Schülerzahlen berechnet werden, findet hier lediglich eine Verschiebung statt. Es werden in diesem Bereich keine Einsparungen realisiert werden.

2. Hausmeisterkosten

Durchschnittliche Personalkosten E 5 (Schulhausmeister):	51.100 €/Jahr
Voraussichtlich keine Einsparung in 2011	
Einsparung ab 2012 pro Jahr:	rd. 51.100 €

Miet- und Nebenkosten:

Bei Aufgabe des Standortes Holzheimer Weg entfallen die Miet- und Nebenkosten für diesen Standort.

Mietkosten:	16.563,11 €/Monat = 198.757,32 €/Jahr
Nebenkosten:	7.890,00 €/Monat = 94.680,00 €/Jahr
Summe:	24.453,11 €/Monat = 293.437,32 €/Jahr

Voraussichtlich keine Einsparungen in 2011	
Einsparung ab 2012 pro Jahr:	293.437,32 €

Über die zukünftige Nutzung des Standortes Holzheimer Weg entscheidet die Gebäudewirtschaft. Derzeit liegen keine Hinweise auf Kaufanfragen von Investoren für das Objekt vor.

Kosten:

Die Umzugskosten werden auf rd. 30.000 € geschätzt. Die Finanzierung erfolgt aus dem Ansatz „Sondermittel für bauliche Maßnahmen“ (4,0 Mio. €/ Jahr) und damit aus dem laufenden Haushalt.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlagen Nr. 1-3

Anlage 1 Schulentwicklungsplanerische Prüfung des Standortes Holzheimer Weg
 Anlage 2 Schulkonferenzbeschluss vom 15.12.2010 der GHS Holzheimer Weg
 Anlage 3 Schulkonferenzbeschluss vom 16.12.2010 der HS Karl-Marx-Allee